

## TextNr.: 45423et / Alte Dächer günstig sanieren

### Expertentipp: Metaldächer sind leicht und unverwüstlich



Hans J. Lull, Geschäftsführer von Luxmetall.

Foto: djd/Luxmetall

(djd). Wenn das Dach eines Altbaus in die Jahre kommt, wird es Zeit für eine Neueindeckung. Wir haben Hans J. Lull, Geschäftsführer von Luxmetall gefragt, was Metalleindeckungen zu einer interessanten Alternative zu Ziegel, Beton-Dachstein und Co. macht.

Wann ist eine Dacheindeckung aus Metall sinnvoll?

Viele ältere Dachstühle sind nicht für schweres Gewicht ausgelegt. Bei Dachsteinen oder einer zusätzlichen Dachdämmung kann es da schnell zu statischen Problemen kommen. Mit Metall-Dachpfannen treten diese Fragen nicht auf, denn sie sind echte Leichtgewichte, wiegen nur 5 kg/m<sup>2</sup>. Eine aufwändige und teure Verstärkung der Dachsparren kann man sich daher sparen. Zudem kann ein Metaldach einfach über den alten Belag etwa aus Teerpappe oder Bitumen gebaut werden, das spart Abriss- und Entsorgungskosten.

Leichtgewichtige Metaldächer - sind die nicht besonders windanfällig?

Ganz im Gegenteil. Metaldächer wie unsere werden mit sechs Schrauben pro Quadratmeter am Dachstuhl befestigt und sind damit für jeden Herbststurm gewappnet.

Und wie steht es mit Starkregen - prasselt der auf einem Metaldach nicht besonders laut?

Aus eigener Erfahrung kann ich sagen: Beschichtung und abgerundete Form der Pfannen lassen die Tropfen sanft abrollen, sodass man auch direkt unter dem Dach ruhig schlafen kann. Das macht die Metaldachflächen sogar leiser als etwa ein normales Dachflächenfenster. Denn im Unterschied zum Dachfenster trifft der Tropfen bei den entsprechend geformten Metall-Dachpfannen nirgends auf eine ebene Fläche.

Bei schönen älteren Häusern spielt die Optik eine wichtige Rolle. Sieht ein Metaldach nicht sehr technisch aus?

Es gibt Metall-Dacheindeckungen mit traditioneller Dachpfannen-Optik. Die Farbauswahl reicht von klassischen Ziegeltönen über etliche Grauschattierungen bis zu kräftigeren Farben.

Auch Gebäude unter Denkmalschutz wurden bereits aufgrund der statischen Vorteile mit Metaldächern saniert. Wenn man Details wie den Ortgang entsprechend filigran löst, merkt man keinen optischen Unterschied zu einem herkömmlichen

Ziegeldach.



Eine Dacheindeckung aus Metall ist schnell montiert und lässt sich auch von kräftigen Herbststürmen nicht aus der Fassung bringen.

Foto: djd/Luxmetall

## Infokasten

Dachsanieierung im Altbau - darauf kommt es an

- Statik des Dachstuhls: Alte Dachstühle sind statisch oft nicht sehr belastbar. Metall-Dacheindeckungen sind leichtgewichtig und ersparen daher eine Verstärkung der Dachsparren.
- Windsicherheit: Fest verschraubt mit dem Dachstuhl, sind Metaldächer bestens vorbereitet auf Starkwindereignisse.
- Geräusentwicklung: Regentropfen rollen auf modernen Metall-Dachpfannen durch die besondere Form und Beschichtung flüsterleise ab.
- Gestaltung: Metall-Dachpfannen bieten eine ziegelähnliche Optik und eignen sich daher auch für schöne Altbauten.

## Weitere Informationen

[www.luxmetall.de](http://www.luxmetall.de)

## Quelle

Luxmetall Deutschland GmbH, Berlin

[Diese Seite ausdrucken](#)

djd deutsche Journalisten Dienste GmbH & Co. KG